

Niederschrift

Gremium	Sitzung - FG/070(V)/12			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Finanz- und Grundstücksausschuss Lenkungsausschuss	Mittwoch, 04.07.2012	Altes Rathaus, Hansesaal	17:00Uhr	18:25Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 1.1 Bestätigung der Tagesordnung öffentlicher Teil
- 1.2 Genehmigung der Niederschrift öffentlicher Teil vom 06.06.2012 und 20.06.2012

Lenkungsausschuss

- 2 Anfragen und Mitteilungen**
BE: Bg III; Bg VI

Finanz- und Grundstücksausschuss

- 3 Beschlussvorlagen**

- 3.1 Durchführung des Magdeburger Weihnachtsmarktes ab 2013 ff.
BE: FB 32; 17:10 Uhr DS0133/12
- 3.2 Jahresabschluss 2011 der AQB Gemeinnützige Gesellschaft für
Ausbildung, Qualifizierung und Beschäftigung mbH (AQB)
BE: II/01; 17:15 Uhr DS0189/12
- 3.3 Jahresabschluss 2011 der GISE -Gesellschaft für Innovation,
Sanierung und Entsorgung mbH (GISE mbH)
BE: II/01; 17:20 Uhr DS0193/12
- 3.4 Jahresabschluss zum 31.12.2010 der P.G.M. Parkraum GmbH
Magdeburg i. L.
BE: II/01; 17:25 Uhr DS0198/12

3.5 Geförderter Ersatzneubau Hafenbahnbrücke DS0197/12
BE: Dez. III; 17:30 Uhr

4 Anträge und Stellungnahmen

4.1 Erarbeitung einer IT-Strategie der Stadtverwaltung mit einem mittel- und langfristigen Realisierungskonzept A0044/12
(Antrag der FDP-Ratsfraktion vom 18.04.2012)

4.1.1 Erarbeitung einer IT-Strategie der Stadtverwaltung mit einem mittel- und langfristigen Realisierungskonzept S0150/12
BE: FB 01; 17:35 Uhr

5 Anfragen und Mitteilungen

Anwesend:

Vorsitzender

Stern, Reinhard

Mitglieder des Gremiums

Nordmann, Sven

ab 17:15 Uhr

Rösler, Jens

Hoffmann, Michael

Meinecke, Karin

Schoenberner, Hilmar

Bock, Andreas Dr.

Schuster, Hans-Jörg

ab 17:20 Uhr

Vertreter

Stage, Mirko

für SR Wendenkampff

Geschäftsführung

Zischka, Karin

Verwaltung

Herr Zimmermann, Bg II

Herr Dr. Hartung, FBL 02

Herr Erxleben, FDL 02.1

Herr Dr. Scheidemann, Bg VI

Herr Nitsche, Bg III

Herr Koch, FB 02

Frau Kliebe, FB 02

Herr Harnisch, FB 32

Herr Kapelle, Amt 61

Herr Lange, Dez. III

Frau Richter, FB 40

Herr Rühle, FB 23

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Stern eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Zu Beginn der Sitzung sind 7 Mitglieder des FG anwesend.

1.1. Bestätigung der Tagesordnung öffentlicher Teil

Der **TOP 4.1** und **TOP 4.1.1** wird vertagt, da der Antrag im Ausschuss RWB auch vertagt wurde.

Der geänderten Tagesordnung des öffentlichen Teils wird mit 7 – 0 – 0 zugestimmt.

1.2. Genehmigung der Niederschrift öffentlicher Teil vom 06.06.2012 und 20.06.2012

Der öffentliche Teil der Niederschrift vom 06.06.2012 wird mit 7 – 0 – 0 bestätigt.

Der öffentliche Teil der Niederschrift vom 20.06.2012 wird mit 7 – 0 – 0 bestätigt.

Lenkungsausschuss

2. Anfragen und Mitteilungen

Herr Nitsche führt zu Zone I aus, dass Anfragen hinsichtlich von möglichen Ansiedlungen deutlich nachgelassen haben. Eine Ansiedlung einer Firma aus dem Raum Brandenburg steht momentan zur Debatte.

Weiterhin macht **Herr Nitsche** kurze Ausführungen zu der stattgefundenen Chinareise nach Harbin. Im Januar 2013 wird ein Kongress stattfinden. Themen soll es u. a. zum energetischen Bauen geben.

Zur Firmenansiedlung führt er aus, dass sich ein Unternehmen aus China bereits im IGZ niedergelassen hat. Ein Unternehmen aus Halle (Herstellung von Tetrapacks) möchte seinen Standort nach Magdeburg verlegen. Dieses steht in Verbindung mit dem Fraunhofer-Institut, sollte eine Kooperation zustande kommen, wäre eine Ansiedlung möglich.

Herr Dr. Scheidemann unterrichtet die Anwesenden über die bereits laufenden Projekte. Dort gibt es keine wesentlichen Ergänzungen. Verhandlungen über den gesamten Bereich „Montego Beachbar“ laufen noch.

Weiterhin berichtet er, dass er gerade vom Wissenschaftshafen kommt und dort heute eine Veranstaltung von Studenten stattfindet. Dieses Fest ist sehr gut besucht und belebt den Wissenschaftshafen sehr.

Er geht kurz auf die Kreditaufnahmen zur Ablösung von Kontokorrentkredite ein.

Am 13. September oder am 20. September soll eine gemeinsame Sitzung des FG, StBV und UwE stattfinden.

Herr Zimmermann empfiehlt, dass die Mitglieder des FG hinzugeladen werden, als Informationsveranstaltung und keine Finanz- und Grundstücksausschusssitzung. Der Ausschuss wird sich unmittelbar nach diesem Termin mit der Beschlusslage befassen.

Es gab keine Anfragen im öffentlichen Teil.

Lenkungsausschuss

Finanz- und Grundstücksausschuss

3. Beschlussvorlagen

3.1. Durchführung des Magdeburger Weihnachtsmarktes ab 2013 ff. DS0133/12

Herr Nordmann erscheint gegen 17:15 Uhr und **Herr Schuster** gegen 17:20 Uhr zur Sitzung. Es sind nunmehr 9 Mitglieder des FG anwesend.

Herr Stern stellt die Öffentlichkeit wieder her.

Herr Harnisch macht ein paar Ausführungen zur vorliegenden Drucksache.

Herr Stern möchte wissen, wann die zweite Drucksache voraussichtlich vorliegen wird. Diese soll im Herbst, spätestens Ende des Jahres vorliegen, so **Herr Harnisch**.

Herr Rösler unterbreitet den Vorschlag, in weiteren Drucksachen, dies nicht über eine GmbH laufen zu lassen, sondern über die Möglichkeit einer stillen Beteiligung nachzudenken. Bei einem evtl. Beteiligungswechsel geht dies einfacher.

In der weiteren regen Diskussion wurde u. a. noch über die möglichen Varianten für den Magdeburger Weihnachtsmarkt gesprochen. Es kommt zur Abstimmung.

Die Drucksache DS0133/12 wird dem Stadtrat mit 9 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

3.2. Jahresabschluss 2011 der AQB Gemeinnützige Gesellschaft für Ausbildung, Qualifizierung und Beschäftigung mbH (AQB) DS0189/12

Herr Hoffmann verlässt gegen 17.25 Uhr die Sitzung. Es sind 8 Mitglieder des FG anwesend.

Herr Koch macht noch Ausführungen zur vorliegenden Drucksache und geht dabei u. a. auf den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk ein. Weiterhin berichtet er, dass die Anzahl der in der AQB Beschäftigten im Jahresdurchschnitt 2011 (gegenüber 2010) abnahm. Die Einführung des Bundesprogramms Bürgerarbeit im Jahr 2010 (Beschäftigungsphase ab 2011) ermöglicht eine Planungssicherheit bis ins Jahr 2014 für die Projekte, die insbesondere sozial benachteiligten Menschen zugute kommen.

Frau Meinecke merkt an, dass von vielen Vereinen Kürzungen nicht getragen werden können. Die Zahl der Mitarbeiter wird weiter runtergehen.

Herr Dr. Bock möchte wissen, ob es eine Strategie gibt, um das Finanzierungsdefizit der Gesellschaft AQB und GISE aufzufangen (Umstellung Bürgerarbeit).

Es ist schwierig auf einzelne Teile einzugehen, da die Inhalte und Rahmenbedingungen sich verschlechtert haben. In der Gesellschaft sollen ca. 900 Mitarbeiter gehalten werden, so **Herr Koch**.

Die Drucksache DS0189/12 wird dem Stadtrat mit 8 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

3.3. Jahresabschluss 2011 der GISE -Gesellschaft für Innovation, Sanierung und Entsorgung mbH (GISE mbH) DS0193/12

Herr Koch führt aus, dass der geprüfte Jahresabschluss 2011 in der Verwaltungssitzung am 06.06.2012 zustimmend zur Kenntnis genommen wurde. Ohne Diskussion kommt es zur Abstimmung.

Die Drucksache DS0193/12 wird dem Stadtrat mit 8 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

3.4. Jahresabschluss zum 31.12.2010 der P.G.M. Parkraum GmbH Magdeburg i. L. DS0198/12

Herr Hoffmann erscheint gegen 17:35 Uhr zur Sitzung. Es sind nunmehr 9 Mitglieder des FG anwesend.

Frau Kliebe geht u. a. auf den geprüften und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehenen Jahresabschluss der P.G.M. Parkraum GmbH Magdeburg i. L. ein. Die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung erfolgte gemäß § 53 Abs. 1 Nr. 1 und 2 HGrG auf Grundlage des IDW - Prüfungsstandards vom 06.10.2006. Die Prüfung ergab keine Beanstandungen.

Herr Stern merkt an, dass der Wirtschaftsplan 2010 nicht vom Aufsichtsrat verabschiedet wurde. Weiterhin führt er aus, dass abweichend von den Regelungen im Gesellschaftervertrag nur zwei Aufsichtsratssitzungen stattfanden (im Gesellschaftervertrag sind vier Aufsichtsratssitzungen festgelegt).

Dies ist eine Ausnahme, so **Frau Kliebe**, der Wirtschaftsplan wurde im Nachhinein beschlossen.

Herr Stage gibt zu bedenken, dass die Gesellschaft gerade „beerdigt“ wird und die Geschäftstätigkeit in den beiden letzten Jahren nur noch auf das Nötigste beschränkt und zum 01.01.2012 eingestellt wurde.

Herr Zimmermann merkt an, dass, wenn nichts Wesentliches „passiert“ in der Gesellschaft, man auch keine Sitzung stattfinden lassen muss. Er stimmt den Ausführungen von **Herrn Stage** voll zu.

Die Drucksache DS0198/12 wird dem Stadtrat mit 9 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

3.5. Geförderter Ersatzneubau Hafenbahnbrücke

DS0197/12

Herr Nitsche macht Ausführungen zur vorliegenden Drucksache und geht dabei u. a. auf die Anlage 1 ein. Bei der Beantragung 2009 wurde von normalen Baugrundverhältnissen (d. h. gut tragfähige Grauwackekomplex) ausgegangen. Bei der Ersterkundung wurden unterschiedlich schwierige Baugrundverhältnisse auf der Ost- und Westseite des Kanalhafens festgestellt.

Der beantragte Mehrbedarf in Höhe von 861.730 € setzt sich aus zwei Summen zusammen: Erstens 300.000 € (Korrektur eines Übertragungsfehlers HH 2012) und zweitens 561.730 € (Mehrkosten des Bauvorhabens). Die 300.000 € stellen nur eine Korrektur dar.

Sollte die Magdeburger Hafen GmbH die Finanzierung nicht eigenständig sichern können, muss die Landeshauptstadt Magdeburg entsprechende Zuschüsse im Rahmen von Darlehen zur Verfügung stellen.

Herr Stern möchte wissen, ob die Einzahlung „Drittmittel“ Umschichtungen unseres Haushaltes sind.

Herr Zimmermann kann diesbezüglich noch keine Aussage treffen. Bis 2012 ist alles durch Fördermittel für die Hafen GmbH gedeckt.

Herr Rösler findet die Gründungsverhältnisse im Hafen sehr schlecht und würde eine Zuschüttung empfehlen, so dass nur ein Damm entsteht.

Für den Industriehafen wäre dies sehr schlecht, da die Wasserzufuhr abgeschnitten wäre, so **Herr Kapelle**.

Herr Stern bittet **Herrn Kapelle**, in der Stadtratsitzung am 05.07.2012 anhand einer Präsentation die Situation in diesem Bereich vorzustellen. **Herr Kapelle** sichert dies zu.

Wir wissen bereits vor dem Bauen, dass es teurer für die Stadt wird. Die Planer sind von einer Nutzung der alten Brücke ausgegangen, so **Herr Schuster**.

Herr Stern richtet die Frage an das Tiefbauamt, wie die Planung bei solchen Bauvorhaben abläuft, ständig entstehen Mehrkosten. Er wird dieses Thema im Bauausschuss noch einmal ansprechen.

Herr Lange merkt an, dass es so gravierende geologische Unterschiede gibt, damit hat niemand gerechnet.

Die Drucksache DS0197/12 wird dem Stadtrat mit 7 – 0 – 2 zur Beschlussfassung empfohlen.

4. Anträge und Stellungnahmen

4.1.	Erarbeitung einer IT-Strategie der Stadtverwaltung mit einem mittel- und langfristigen Realisierungskonzept	A0044/12
4.1.1.	Erarbeitung einer IT-Strategie der Stadtverwaltung mit einem mittel- und langfristigen Realisierungskonzept	S0150/12

Der **TOP 4.1** und **TOP 4.1.1** wird vertagt und nicht behandelt, da der Antrag im Ausschuss RWB vertagt wurde.

5. Anfragen und Mitteilungen

Es gab keine Anfragen und Mitteilungen im öffentlichen Teil.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Reinhard Stern
Vorsitzender

Karin Zischka
Schriftführerin